
SBV-Konferenz 2025

**BEM neu denken:
Weg vom Krankheitsmanagement –
hin zur echten Prävention!**

..... BEM neu denken!

Vom **Krankheitsmanagement** zur **Prävention**

.....

Vom **Krankheitsmanagement** zur **Prävention**

BEM als Krankheitsmanagement:

- BEM – Das unvermeidliche Pflichtprogramm?
- BEM – Ein großer Kraftakt für alle Beteiligten?



Vom **Krankheitsmanagement** zur **Prävention**

BEM als Krankheitsmanagement:

- BEM – Das unvermeidliche Pflichtprogramm?
- BEM – Ein großer Kraftakt für alle Beteiligten?



BEM Neu denken!

- BEM – Das starke Frühwarnsystem für Arbeitgeber!
- BEM – Der sichere Raum für gute Lösungsansätze!



..... BEM neu denken!

BEM im **Realitätscheck**

.....

BEM im Realitätscheck

Das sagt die Rechtsprechung des BAG:

BEM ist ein dialogisches,
kooperatives und ergebnisoffenes
Klärungsverfahren!

BEM im Realitätscheck

Und das ist die betriebliche Realität aus Sicht der...

Arbeitgeber/Führungskräfte

- Übertriebene Rücksichtnahme
- Kranke werden mit Samthandschuhen angefasst
- Lange Krankheiten sind schon eine Zumutung an sich

Personalabteilung

Beschäftigten

BEM im Realitätscheck

Und das ist die betriebliche Realität aus Sicht der...

Arbeitgeber/Führungskräfte

Personalabteilung

Beschäftigten

- Sitzt zwischen allen Stühlen.
Will die Beschäftigten unterstützen, fühlt sich aber auch den Erwartungen des Arbeitgebers und der Führungskräfte verpflichtet

BEM im Realitätscheck

Und das ist die betriebliche Realität aus Sicht der...

Arbeitgeber/Führungskräfte

Personalabteilung

Beschäftigten

- Der Arbeitgeber will uns unter Druck setzen, will uns loswerden
- Wir haben aber einen Anspruch auf unseren Arbeitsplatz und auf Rücksichtnahme

Herzlich willkommen
im Spannungsfeld zwischen
Wunsch und Wirklichkeit!

..... BEM neu denken!

Wichtige Kernthemen im BEM

.....

Wichtige Kernthemen im BEM



Gesetzliche Ziele:

Fehlzeiten überwinden
und neuen Fehlzeiten
vorbeugen!



BEM ist also
kein Selbstzweck!

Wichtige Kernthemen im BEM

Folgende Themen dürfen bei einem BEM-Gespräch angesprochen werden:



**Medizinische
Ursachen**



**Arbeitsplatzbezogene
Ursachen**



**Private
Ursachen**

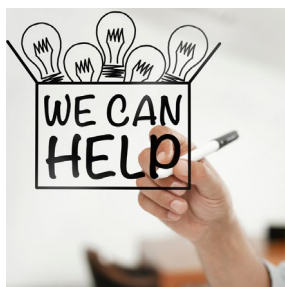
Alle diese Ursachen können sich nachteilig auf die Gesundheit und die Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten auswirken!



Wichtige Kernthemen im BEM

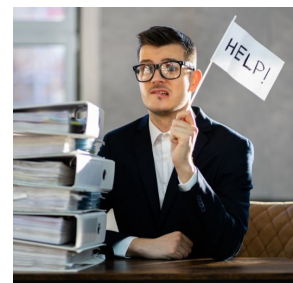


Die gesetzlichen Ziele
des BEM erreichen
wir nur mit...



vollem Engagement
des Arbeitgebers:

Was brauchen meine erkrankten
Beschäftigten zur Verbesserung ihrer
Gesundheit?



vollem Engagement
des Arbeitnehmers:

Ich habe Einschränkungen/Belastungen
und brauche daher Unterstützung von
meinem Arbeitgeber!

..... BEM neu denken!

Vertrauensvolle BEM-Gespräche

.....

Vertrauensvolle BEM-Gespräche



Wir müssen
den **MENSCHEN** sehen
und nicht den Menschen
als Arbeitskraft!

Vertrauensvolle BEM-Gespräche



Was brauchst du, damit es dir besser geht?

Wir möchten, dass es dir besser geht!

Damit wir dich wieder gut in
die Arbeit integrieren können!

Vertrauensvolle BEM-Gespräche

BEM-Gesprächsthemen

- Bestehende Einschränkungen aufgrund **medizinischer Ursachen**
(nicht Diagnosen!)
- Beeinträchtigungen und Belastungen durch die **Arbeitsbedingungen**
- Beeinträchtigungen durch Erlebnisse und Themen im **privaten Bereich**,
die uns die Beschäftigten auf freiwilliger Basis mitteilen möchten



..... BEM neu denken!

BEM wirkt **wie ein Brennglas**

.....

BEM wirkt wie ein Brennglas

- Wie durch ein Brennglas werden Probleme erkennbar, die offenbar schon länger existieren
- BEM-Gespräche sind eine wahre Goldmine für Verbesserungspotential am Arbeitsplatz



Die Gespräche sind das Herzstück des ganzen BEM-Verfahrens!

BEM wirkt wie ein Brennglas

Hier ein paar klassische Belastungen...

- Gesundheitliche Einschränkungen
- Schlechte ergonomische Verhältnisse
- Ständige Mehrarbeit und Überstunden
- Schlechte Stimmung im Team
- Viele Aufgaben, die für zwei Personen ausreichen würden
- Negatives Führungsverhalten
- Private Überlastungssituationen

..... BEM neu denken!

BEM schafft **tragfähige Lösungen**

.....

BEM schafft **tragfähige Lösungen**



medizinischen
Ursachen

Beispiele für Maßnahmen bei...

- Schnellerer Zugang zu Fachärzten
- Bei abgelehntem Reha-Antrag: Engagement des Arbeitgebers führte zum Erfolg
- Anpassung des Arbeitsplatzes an bestehende Einschränkungen
- Anbindung an den Integrationsfachdienst bei psychischen Erkrankungen und in Krisensituationen

BEM schafft **tragfähige Lösungen**

Beispiele für Maßnahmen bei...



arbeitsplatzbezogenen
Ursachen

- Verbesserung der Ergonomie z.B. durch Hebehilfen
- Beseitigung von Gefahrenstellen
- Veränderung der Arbeitsabläufe
- Neuverteilung von ungleichen Belastungen im Team
- Reflexion und Verbesserung des Führungsverhaltens

BEM schafft **tragfähige Lösungen**

Beispiele für Maßnahmen bei...



privaten
Ursachen

- Gespräche mit dem Betriebsarzt
- Einbindung der betrieblichen Sozialberatung
- Angebot der Betreuung über einen EAP-Dienstleister (Employee Assistance Program)
- Einbindung des Integrationsfachdienstes in persönlichen Ausnahme- und Krisensituationen
- Einbindung der EUTB (Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung)

..... BEM neu denken!

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

.....

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

AU < 6 Wochen

Die Mehrheit der Beschäftigten kommt aber nicht in den Wirkungsbereich des BEM!

Fokus: **Abteilungsbezogene** Maßnahmen
Gewonnene Erkenntnisse aus BEM-Verfahren für Maßnahmen am Arbeitsplatz nutzen!
Rechtzeitig handeln, um neue BEM-Fälle zu verhindern!

AU > 6 Wochen

Wie viele Beschäftigte sind im Wirkungsbereich des BEM?

Was ist das Ziel des BEM?

Ursachenermittlung und Einleiten von Maßnahmen

Fokus: **Individuelle** Maßnahmen



Prävention

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

BEM zeigt uns **die Schwachstellen auf!**

BEM ist **der Fußabdruck unserer Unternehmenskultur!**



BEM wirkt auch in Richtung Prävention

Die Unternehmenskultur zeigt sich in
„Brennpunktabteilungen“ mit hohen Krankenständen!

Häufige Ursachen:

- Überlastung und Überforderung
- Ungünstige Arbeitsumgebungsbedingungen
- Teamkonflikte
- Mangelnde Wertschätzung
- Fehlendes Miteinander

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

Prävention braucht das
Engagement der Führungskräfte!

**Ohne Führungskräfte
KEINE Prävention!**

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

Wir brauchen Führungskräfte, die Verantwortung übernehmen und

- ungünstige Arbeitsbedingungen verbessern
- die Auswirkungen ihres Führungsverhaltens auf die psychische Gesundheit ihrer Beschäftigten erkennen
- Interesse an den MENSCHEN zeigen, die sie führen!



BEM wirkt auch in Richtung Prävention

Schauen wir uns an, wie Führung wirken kann:

**Ein Produktionsbetrieb
in Baden-Württemberg
mit ca. 400 Beschäftigten**

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

PRODUKTION



Beschäftigte unzufrieden mit dem Führungsverhalten:
Keine Zeit, kein offenes Ohr, kein Interesse,
hierarchische Führung

**Viele BEM-Fälle! Hoher Krankenstand!
Hohe psychische Belastungen!**



**Passive Führungskräfte, reagieren
erst bei hohen Krankenständen**

LOGISTIK



Führungskräfte nah an ihren Beschäftigten, offenes Ohr,
Rücksichtnahme auf bestehende Belastungen, geben
Feedback, kommunizieren klar ihre Erwartungen,
haben Erkenntnisse aus BEM-Verfahren zur
Arbeitsplatzoptimierung umgesetzt

Wenige BEM-Fälle! Niedriger Krankenstand!



**Hier sind die Führungskräfte
PRÄVENTIV aktiv,**
um Krankenstände durch Überlastung
oder Demotivation möglichst zu
vermeiden!



BEM wirkt auch in Richtung Prävention



Wie erkennen meine Führungskräfte,
dass sich BEM auch gut für
Präventionsmaßnahmen nutzen lässt?

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

Sie sehen diese Vorteile:

- Die Bereitschaft für Investitionen steigt, wenn SV-Träger ebenfalls Förderungen anbieten
- Mit Beteiligung externer Träger steigt der Druck, Maßnahmen einzuleiten
- Notwendiger Verbesserungsbedarf und Maßnahmen werden dokumentiert
- BEM bietet einen formalen, rechtlich definierter Rahmen mit Handlungsdruck
- BEM ist gerichtlich überprüfbar

 **BEM stärkt die Handlungsfähigkeit der Führungskräfte!** 

BEM wirkt auch in Richtung Prävention

Weitere Vorteile für die Führungskräfte:

- Sie sehen endlich Perspektiven im ständigen Handlungs- und Erwartungsdruck
- Sie leiten präventive Maßnahmen ein, um hohe Ausfallzeiten zu vermeiden
- Sie reduzieren betriebliche Störungen und Belastungen für sich und für andere



BEM wirkt auch in Richtung Prävention

BEM unterstützt die Führungskräfte
in ihrer täglichen Arbeit.

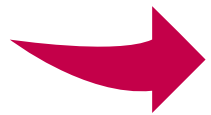
..... BEM neu denken!

BEM stärkt die Wirtschaftlichkeit der Unternehmen

.....

BEM stärkt die **Wirtschaftlichkeit** der Unternehmen

- Weniger Belastungen für die Gesundheit der Belegschaft
- Mehr Zufriedenheit der Beschäftigten, weil sie sich endlich gesehen und gehört fühlen
- Rechtzeitiges Erkennen latenter Gesundheitsgefahren
- Weniger Demotivation und Frust



Große Wirkung: Wir erreichen auch Beschäftigte, die noch nicht erkrankt sind!

BEM stärkt die **Wirtschaftlichkeit** der Unternehmen

Harte Fakten:

- Reduzierung der Krankheitsquote
- Weniger BEM-Verfahren
- Rückgang der Lohnfortzahlungskosten im Krankheitsfall
- Reduzierung von Mehrarbeit, da weniger Kranke
- Mehr Planungssicherheit im Betriebsablauf

BEM stärkt die **Wirtschaftlichkeit** der Unternehmen

Unternehmen handeln also in ihrem eigenen Interesse, wenn...

- sie durch präventive Maßnahmen vor die „BEM-Welle“ kommen
- sie ihre Führungskräfte für die Gesundheit ihrer Beschäftigten in die Verantwortung nehmen
- sie ihre Führungskräfte bei dieser Aufgabe aber auch unterstützen
- sie die Schnittstellen zu HR, SBV und BR klären, damit alle Hand-in-Hand arbeiten
- sie die konkrete Verantwortlichkeit aller Beteiligten festlegen

..... BEM neu denken!

Viel mehr als Krankheitsmanagement

.....

Viel mehr als Krankheitsmanagement



Wenn alle ihre Rollen kennen und in der
Prävention gut unterwegs sind...

Viel mehr als Krankheitsmanagement



... schafft sich dann das BEM
irgendwann von selbst ab?

Viel mehr als Krankheitsmanagement



Nein!

BEM wird auch in der Zukunft gebraucht!

Viel mehr als Krankheitsmanagement

BEM schafft **einen sicheren Raum**, wenn...

- Beschäftigte schwer belastet sind und die Sicherheit im BEM brauchen
- wir neue und erfahrene Führungskräfte mehr in die Verantwortung bringen wollen
- wir externe Stellen zur Unterstützung einbinden



Viel mehr als Krankheitsmanagement

**Dieses „BEM-Mindset“ nutzen
wir auch in der Prävention!**



Viel mehr als Krankheitsmanagement

Wir zeigen eine **positive** und
den **MENSCHEN** zugewandte Einstellung!



Viel mehr als Krankheitsmanagement

Wir fördern die **Veränderungsbereitschaft am Arbeitsplatz!**



Viel mehr als Krankheitsmanagement



Und wenn es wirklich sein muss,
**holen wir im BEM das Kind
auch wieder aus dem Brunnen!**

SBV-Konferenz 2025

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

SBV-Konferenz 2025

KAYSER PERSONALKONZEPTE
Anja Kayser
Bahnhofstraße 12
71679 Asperg
kayser-personalkonzepte.de
info@kayser-personalkonzepte.de

Fotos: Canva Pro
Grafik/Icons: Powerpoint Piktogramme

SBV-Konferenz 2025

URHEBERRECHTE

Das Copyright für die von mir erstellten Zeichnungen und Texte liegt bei Kayser Personalkonzepte, Anja Kayser. Eine Vervielfältigung oder Verwendung ist ohne ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet.